



Die Regierung von Oberbayern hat mit Bescheid vom 30.07.2014 die Beschaffung dem Grunde nach als förderfähig beurteilt und der vorzeitigen Beschaffung unter Auflagen (v.a. Einhaltung der entsprechenden Normen für Feuerwehrfahrzeuge) zugestimmt.

Die Beschaffung eines HLF 20 wird in der Regel mit einem Festzuschuss in Höhe von 104.500 € gefördert.

Im Haushalt 2014 war für diese Beschaffung bereits eine Verpflichtungsermächtigung von 490.000 € eingeplant, da die Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln bei Stellung des Zuwendungsantrages und für die Ausschreibung sichergestellt sein muss.

Die Beschaffungsmaßnahme wurde, aufgeteilt in vier Lose, am 17.11.2014 europaweit ausgeschrieben. Für das Los 1 (Fahrgestell) gingen zwei Angebote ein: Daimler AG, NL München, und MAN Truck & Bus Deutschland GmbH.

Für das Los 2 (Aufbau für ein HLF 20) gingen zwei Angebote ein: Walser GmbH, Österreich, und Rosenbauer Deutschland GmbH.

Für das Los 3 (Funkeinbau) gingen zwei Angebote ein: Häusler Funksysteme GmbH und Rosenbauer Deutschland GmbH.

Für das Los 4 (feuerwehrtechnische Beladung) ging ein Angebot der BAS Vertriebs GmbH, Brand- und Arbeitsschutz, ein.

Als Kriterien für die Auftragserteilung wurden der Preis (50 %), die Qualität / technischer Wert (40 %) sowie die Lieferfrist (10 %) festgelegt. Für diese Auswertung wurde von der Feuerwehr eine „Wertungsmatrix“ erarbeitet, anhand der die Angebote geprüft und bewertet wurden. Die Einzelheiten zu dieser Prüfung und Wertung sind in der beiliegenden (vertraulichen) Anlage enthalten.

Als Ergebnis schlägt die Verwaltung folgende Vergabe vor:

Los 1 (Fahrgestell):	MAN Truck & Bus Deutschland GmbH
Los 2 (Aufbau HLF 20):	Rosenbauer Deutschland GmbH (mit Druckluftschaumanlage und einschließlich der Option „Halterung für die Rettungsplattform“)
Los 3 (Funkeinbau):	Rosenbauer Deutschland GmbH
Los 4 (feuerwehrt. Beladung):	BAS Vertriebs GmbH (einschließlich Option „Rettungsplattform“)

Die Gesamtvergabe beläuft sich damit auf 369.459,12 €; also deutlich weniger als geplant und veranschlagt.

Allerdings werden im Laufe der Auftragsbearbeitung noch zusätzliche Kosten entstehen, da insbesondere bei der Erstellung des Aufbaus Baubesprechungen und Abnahmen am Ort des Aufbauherstellers notwendig sein werden. Dazu müssen dann in der Regel die mit der Beschaffungsmaßnahme befassten Feuerwehrmitglieder anreisen. Außerdem muss das Fahrgestell zum Hersteller gebracht werden. Da dies voraussichtlich das Rosenbauer-Werk in Brandenburg sein wird, werden hier maßnahmenbedingte Reise- und Transportkosten entstehen.

Es wurde darauf verzichtet, diese absehbaren Kosten den Auftragnehmern im Rahmen der Leistungsbeschreibung aufzuerlegen, da dies im Ergebnis wohl nicht günstiger gewesen wäre.

#### Anlage:

Vermerk Wertung der Angebote - Erläuterungen

### **Finanzielle Auswirkungen**

---

- Die notwendigen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan zur Verfügung.
- Haushaltsmittel sind nicht ausreichend vorhanden, es ist eine überplanmäßige Ausgabe von € erforderlich. Deckung:

Haushaltsmittel sind nicht vorhanden, es ist eine außerplanmäßige Ausgabe von € erforderlich.  
Deckung:

## **Anlagen**

---

AnlageStR2015\_0005\_Wertung

Fachbereich: Öffentliche Sicherheit, Standesamt

Freigabe:

Bearbeiter/in: Herr Lehner